

# Inhalt

<b>A. Die zunehmende Eskalation von Tarifkonflikten</b>	<b>1</b>
<b>B. Die Entwicklung des Arbeitskampfrechts in Deutschland</b>	<b>5</b>
I. Arbeitskampfrecht als Richterrecht	5
II. Die Entwicklung des Arbeitskampf-Richterrechts	5
1. Das Arbeitskampfrecht vor 1945	5
2. Die Rechtsprechung des Großen Senats des Bundesarbeitsgerichts	6
3. Die Rechtsprechung des Ersten Senats des Bundesarbeitsgerichts seit 1971	8
a) Ultima-ratio-Prinzip	8
b) Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	12
4. Verfahrensrechtliche Flankierung: Anforderungen an Unterlassungsverfügungen	16
III. Verlust der tatsächlichen Selbstregulierungstendenzen	18
<b>C. Die notwendige Reform des Arbeitskampf- und Schlichtungsrechts</b>	<b>20</b>
I. Änderung der Rechtsprechung zum Ultima-ratio-Prinzip	20
II. Gesetzliche Regelung des Arbeitskampfrechts	21
III. Gesetzliche Regelung der Tarifschlichtung	23
1. Ziele eines Schlichtungsgesetzes	23
2. Wesentliche Inhalte eines Schlichtungsgesetzes	24
a) Obligatorische Schlichtung	24
b) Schlichtung und Warnstreik	25
c) Besetzung der Schlichtungsstelle	26
d) Subsidiarität und Abdingbarkeit der gesetzlichen Tarifschlichtung	26
e) Besonderheiten in der Daseinsvorsorge	27
f) Keine Zwangsschlichtung	27
<b>D. Fazit in Thesen</b>	<b>29</b>
<b>Zum Autor</b>	<b>32</b>
<b>Schriftenreihe der Juristischen Gesellschaft zu Berlin</b>	<b>33</b>